



Wilhelm Ostwald Park
MUSEUM · TAGUNGEN



2023
Jahresprogramm



bis Sonntag, 5. März 2023

Ort: Haus Werk

Zeit: täglich von 10 bis 17 Uhr (donnerstags geschlossen)

Eintritt: 3,50/2 Euro

DA VINCI 500 – Bewegende Erfindungen

Ein Projekt des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften
und Mathematik der Fachhochschule Bielefeld



Die aktuelle Sonderausstellung zeigt Funktionsmodelle, die auf Grundlage von da Vincis Zeichnungen durch Studenten der Ingenieurwissenschaften und Mathematik an der Fachhochschule Bielefeld entwickelt und angefertigt wurden.

Die Ausstellung lässt sowohl das Genie Leonardos als auch die faszinierende Arbeitsweise der jungen Konstrukteure anhand ausgewählter Modelle aus den Bereichen Maschinen und Maschinenelemente, Hub- und Fördertechnik, Fahrzeuge und Messgeräte lebendig werden. Besucher können zum Beispiel eine Schnellbau- brücke aufbauen, Maschinen und Bewegungsumwandlungen in Getrieben sowie die technische Umsetzung der archimedischen Schraube bestaunen und eigenhändig in Betrieb nehmen. Zeichnungen aus Leonardos Skizzenbüchern ergänzen die Modelle und erlauben einen Einblick in das von Komplexität und Genialität geprägte Schaffen Leonardos.

Sonntag, 15. Januar 2023

Treffpunkt: Haus Energie

Beginn: 10 Uhr | Dauer: 1,5 Std. | Eintritt: 3,50/2 Euro

Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte vorab anmelden.

Dem Winter auf der Spur

Jahreszeitenführung durch den Wilhelm Ostwald Park



In keiner Jahreszeit verändert sich das Leben so grundlegend wie im Winter, wenn Schnee und Kälte das Geschehen in der Natur bestimmen. Die Natur im Park befindet sich jetzt im Winterschlaf, denn Flora und Fauna müssen in dieser Jahreszeit extreme Bedingungen aushalten. Frost, Schnee und Nahrungsmangel haben zu einer Vielzahl von Anpassungen geführt, die das Überleben sichern – ob Frostschutz im Blut und Pflanzensaft, Leben auf Sparflamme oder Überwintern im Süden. Doch Schnee ist auch eine Naturgewalt, die Leben schützt. Viele Pflanzen und Tiere erfrieren bei klirrender Kälte, wenn sie nicht durch eine dicke Schneedecke vom Frost isoliert werden.

Begleiten Sie uns auf eine Erkundungstour durch den Park und gehen den Geheimnissen des Winters auf den Grund.

Mittwoch, 15. Februar 2023

Treffpunkt: Haus Energie

Zeit: 9 bis 16:30 Uhr | Alter: 12 – 99 Jahre

Eintritt: 25 Euro (ermäßigt 15 Euro)

Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte vorab anmelden.

Lernen von Leonardo da Vinci

Workshop mit Annett Antonia Gräske



Im Workshop werden grundlegende Theorien Leonardo da Vincis zur visuellen Wahrnehmung, zur Farbenlehre und zu seiner Malweise vermittelt. Dank der Sfumato-Technik werden im zweidimensionalen Bild natürliche Räumlichkeit in naturhafter Wirkung suggeriert. Nur wenige Künstler der Renaissance beherrschten die Sfumato-Technik so perfekt und vollendet wie Leonardo da Vinci. Erfahren Sie, warum die Abstufungen von hell nach dunkel bei dieser Technik kaum wahrnehmbar sind und wieso es dabei notwendig ist, mehrere Farbschichten übereinander aufzutragen.

Im zweiten Teil des Workshops wird experimentiert – wie Leonardo vor über 500 Jahren – mit Licht und Farbe. Die gewonnenen Erkenntnisse können dann beim Skizzieren oder Malen nach einem Motiv eigener Wahl angewandt und erste Werke für die eigene Kunstmappe geschaffen werden.

Samstag, 4. März 2023

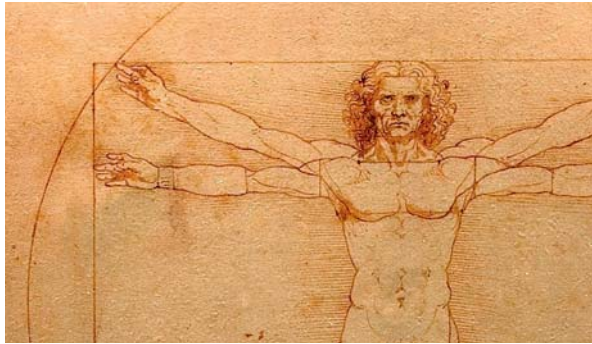
Ort: Haus Glückauf

Beginn: 17 Uhr | Eintritt: 5 Euro

Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte vorab anmelden.

Leonardo da Vinci und die Quadratur des Kreises

Auf den Spuren mathematischer Rätsel der Renaissance –
Ein Vortrag von Dr. Dr. h. c. Norbert Herrmann, ehem.
Leibniz Universität Hannover



Mitte des 19. Jahrhunderts tauchte die weltberühmte Skizze eines Mannes wieder auf, der sich mit ausgestreckten Armen und Beinen perfekt in Kreis und Quadrat einfügt: der „Vitruvianische Mensch“, geschaffen um 1492 von Leonardo da Vinci.

So berühmt diese Zeichnung ist, so geheimnisumwoben blieb sie. Neuere Forschungen geben einen Hinweis, dass das Kunstwerk ein Geheimnis birgt, aus dem hervorgeht, dass Leonardo seinerzeit zumindest eine Näherungslösung für die Quadratur des Kreises gefunden hat.

Im Vortrag geht Dr. Herrmann auf die Probleme der klassischen Geometrie, wie die Winkeldreiteilung, die Würfelverdoppelung und eben die Quadratur des Kreises ein. Lebendig und mit einem besonderen Blick auf das scheinbar Unlösbar veranschaulicht er ein spannendes Kapitel der Mathematikgeschichte in der Epoche der Renaissance.

Samstag, 18. März 2023

Ort: Haus Werk

Beginn: 14 Uhr | Eintritt: 5 Euro

Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte vorab anmelden.

Mensch, Klima, Energie

Wilhelm Ostwald, ein Vordenker der Klimadebatte –
Ein Vortrag von Prof. Dr. Friedrich Reinhard Schmidt,
Altrector der Hochschule Mittweida



Könnten die bereits messbaren Klimaveränderungen Vorboten sein, welche zum Niedergang der Fauna und Flora führen? Wie hängen sie zusammen mit dem fundamentalen Unterschied zwischen Mensch und Tier, wie ihn Ostwald beschrieb? Nach dessen Überzeugung besteht dieser darin, dass nur der Mensch außerhalb seines Körpers Energie von einer Form in eine andere wandeln kann. Wird diese Fähigkeit übermäßig eingesetzt, gefährdet sie die menschliche Existenz. Daraus folgend formulierte er bereits 1912 den energetischen Imperativ: „Vergeude keine Energie, verwerte und veredle sie“!

Prof. Schmidt plädiert dafür, Ostwalds Aufforderung heute dringlicher denn je zu verstehen. CO₂-Reduktion ist elementar, aber kein singuläres und ausreichendes Instrument.

Kooperation der Gerda und Klaus Tschira Stiftung mit der Wilhelm-Ostwald-Gesellschaft e. V.

Sonntag, 2. April 2023

Treffpunkt: Haus Energie

Beginn: 10 Uhr | Dauer: 1,5 Std. | Eintritt: 3,50/2 Euro

Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte vorab anmelden.

Frühling und neue Energien

Jahreszeitenführung durch den Wilhelm Ostwald Park



Die Sonne erwärmt die Luft, die Tage werden länger, überall sprießt und blüht es: Es wird endlich Frühling. Im Park entspringt in diesen Tagen aus hunderten Zwiebelknollen ein Blütenmeer welches nur noch darauf wartet, von Insekten bestäubt zu werden. Bäume und Sträucher haben es geschafft, den Winter zu überstehen und kurbeln jetzt ihre Energieproduktion an, um so schnell wie möglich ihre Blätter wachsen zu lassen. Die Vögel beginnen mit dem Brutgeschäft und Zugvögel kehren zurück, Eichhörnchen, Igel, Kröten und Frösche erwachen aus dem Winterschlaf und sorgen im Park für Nachwuchs.

Begrüßen Sie mit uns den Frühling bei einem Spaziergang durch den Park.

Sonntag, 21. Mai 2023

Treffpunkt: Haus Energie

Zeit: 10 bis 17 Uhr

Eintritt: Museumseintritt frei

Internationaler Museumstag

#MuseenEntdecken



Der Internationale Museumstag will alljährlich weltweit auf die Vielfalt und Bedeutung der Museen für das kulturelle Erbe einer Gesellschaft aufmerksam machen. Aus diesem Anlass wird auch im Wilhelm Ostwald Park das Museum im Haus „Energie“ besonders in das Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt.

Nach Wilhelm Ostwalds Tod 1932 trug seine älteste Tochter Margarete maßgeblich dafür Sorge, dass die Zeugnisse seines umfangreichen Lebenswerkes dauerhaft der Nachwelt bewahrt bleiben. So werden heute im Museum die wissenschaftliche Bibliothek, originale Sachzeugen der Forschungsarbeiten sowie Archivalien Ostwalds präsentiert.

Besucher sind eingeladen, die Ausstellung zu erkunden und bei einer Führung Interessantes zu den vielfältigen Wissenschaftsgebieten Ostwalds zu erfahren.

Mittwoch, 7. Juni 2023



Zeit: 9 bis 17 Uhr | Die Angebote sind kostenfrei.

Vorschulgruppen und Schulklassen bitte rechtzeitig vorab anmelden.

Experimentieren im Park

Vor- und Grundschul Kinder entdecken Naturwissenschaften
Ein Projekt der Gerda und Klaus Tschira Stiftung



Ab dem Vor- und Grundschulalter werden Kinder so richtig neugierig und wollen die Welt entdecken. Die Frage nach dem „Warum?“ ist dann hoch frequentiert und bringt Eltern, Lehrer und Betreuer nicht selten an Grenzen.

Das Projekt „Experimentieren im Park“ schafft Abhilfe und bietet Kindern in dem Alter zahlreiche Möglichkeiten ihrem natürlichen Forscher- und Wissensdrang uneingeschränkt nachzugehen. Unsere Kooperationspartner aus den verschiedensten Bildungs- und Forschungseinrichtungen haben spannende Experimentier- und Mitmachangebote für kleine, wissbegierige Forscher vorbereitet. Staunen, Anfassen, Mitmachen und schauen, wie die Welt im Allgemeinen funktioniert.

Weitere Informationen zum Projekt und den einzelnen Programmpunkten finden Sie in unserer separat erscheinenden Broschüre.

Samstag, 17. Juni 2023

Zeit: 10 bis 17 Uhr

Eintritt: frei

Offene Gartenpforte Muldental

Im Wilhelm Ostwald Park



Gelegentliche Besichtigungen anderer Gärten und wiederholte Besuche der Dresdner Gartenausstellung 1926 zeigten Wilhelm Ostwald den Reichtum der Pflanzenwelt mit all ihren Formen und Farben. Von der Betrachtung des Gartens als einer Art Vorratskammer für malerische Anregungen fühlte er sich mehr und mehr zu der Aufgabe hingezogen, den Garten der „Energie“ selbst als Kunstwerk zu entwickeln, um in der Teilnahme am Gedeihen der Blumen einen unmittelbaren Lebensinhalt zu finden.

Der Wilhelm Ostwald Park mit seinen bunten Staudenbeeten, der Streuobstwiese und dem alten Baumbestand ist eine Oase für Menschen, Vögel und Insekten. Lassen Sie sich bei einem Spaziergang durch das 7,5 Hektar große, seit Jahrzehnten unter Naturschutz stehende Areal inspirieren oder genießen Sie einfach nur den Moment des Seins.

Sonntag, 2. Juli 2023

Treffpunkt: Haus Energie

Beginn: 10 Uhr | Dauer: 1,5 Std. | Eintritt: 3,50/2 Euro

Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte vorab anmelden.

Mittsommer und Hochblüte

Jahreszeitenführung durch den Wilhelm Ostwald Park



In den Sommermonaten scheint die Sonne besonders intensiv, da der Einfallswinkel der Sonnenstrahlen am steilsten ist. Der Stoffwechsel der Pflanzen erreicht so seinen Höhepunkt – davon profitieren Flora und Fauna gleichermaßen. Die Natur im Park steht jetzt in voller Blüte und begeistert mit satten Grüntönen und leuchtenden Farben. Auf den Wiesen tummeln sich Insekten, Bienen und Hummeln fliegen von Blüte zu Blüte und sammeln Nektar, Ameisen durchkämmen die Umgebung nach Nahrung und Raupen fressen sich durch das Unterholz. Während des Sommers schlüpfen Küken zahlreicher Vogelarten, weil jetzt das üppigste Nahrungsangebot besteht.

Machen Sie mit uns einen Ausflug in den sommerlichen Park und erkunden Sie ein ganzes Reich an Artenvielfalt: bunt, dynamisch, faszinierend.

Samstag, 2. September 2023

Ort: Steinbruch

Beginn: 17 Uhr | Eintritt: 10 Euro

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung.

Steinbruchkonzert

Mit der Swingband „Hot Club d'Allemagne“
zum 170. Geburtstag Wilhelm Ostwalds



Von Gitarrist Karl-Heinz Vogel und Geiger Thomas Prokein gegründet, ist schon der Name des Quartetts eine Verneigung vor Django Reinhardts und Stéphane Grappellis legendärem „Quintett du Hot Club de France“. Was mit einzelnen Sessions begann, präsentiert sich heute als festes Quartett, bereichert um Gunter Pasler am Kontrabass und Franziskus Sparsbrod an der Gitarre. Als Band entwickeln sich die Musiker stetig weiter. Lag zunächst der Schwerpunkt auf dem Repertoire der großen musikalischen Vorbilder, so fanden die Musiker schon bald Wege, diese Tradition frei zu interpretieren und mit eigenen Kompositionen zu beleben. Die Formation trat mehrfach im MDR Kultur-Café, beim Leipziger Opernball und beim Late Night Jazz in der Dresdner Semperoper auf.

„Hot Club d'Allemagne“ – ein ganz besonderes Konzerterlebnis im Steinbruch.

Sonntag, 10. September 2023

Zeit: ganztags von 10 bis 17 Uhr

Eintritt: frei

Tag des offenen Denkmals

Im Wilhelm Ostwald Park



Den heutigen natur- und denkmalgeschützten Park erwarb Wilhelm Ostwald 1901 als „Sommerfrische“ für seine Familie. Unter dem Namen „Landsitz Energie“ diente es ihm von 1906 bis zu seinem Lebensende 1932 als Wohnsitz und Wirkungsstätte.

Das Kulturdenkmal, bestehend aus dem Wohnhaus Wilhelm Ostwalds (Haus Energie), Villa (Haus Glückauf) und Gartenhaus (Waldhaus) seiner Söhne Walter und Wolfgang Ostwald sowie zwei weiteren Gebäuden, welche als Labor (Haus Werk) und Hausmeisterwohnung (Hausmannshaus) dienen, bilden ein Ensemble von herausragender wissenschafts-, garten- und bauhistorische Bedeutung. Der sieben Hektar große Park mit seinen fünf Häusern gilt als einer der schönsten und besterhaltenen Gelehrtensitze Europas. Besucher haben die Gelegenheit bei einer Führung Näheres über die denkmalgeschützte Anlage zu erfahren.

Sonntag, 22. Oktober 2023

Treffpunkt: Haus Energie

Beginn: 10 Uhr | Dauer: 1,5 Std. | Eintritt: 3,50/2 Euro

Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte vorab anmelden.

Herbstfarben mit allen Sinnen

Jahreszeitenführung durch den Wilhelm Ostwald Park



Wenn die Abende kühler und kälter werden, und die Kraft der Sonne fühlbar geringer wird, nähert sich der Herbst – die farbigste und schillerndste Zeit des Jahres. Die Tage werden nun merklich kürzer und die Natur zeigt, was sie zu bieten hat. Die Sträucher und Bäume im Park hängen voller Beeren und Samen und Blätter färben sich bunt. Für viele heimische Tiere ist der Herbst eine aktive und anstrengende Zeit – sie legen Vorräte an und fressen sich satt für den Winterschlaf. Nach und nach verlassen die Zugvögel ihre Reviere und ziehen in den Süden. Die Natur bereitet sich jetzt allmählich auf den Winter vor und in der Luft liegt der typische Herbst-Geruch.

Atmen Sie tief durch und lassen Sie den Zauber des herbstlichen Parks bei dieser Führung auf sich wirken.

11. November 2023 bis 10. März 2024

Ort: Haus Werk

Zeit: täglich von 10 bis 17 Uhr (donnerstags geschlossen)

Eintritt: 3,50/2 Euro

Der Naturwissenschaftler als Maler

Landschaftsbilder aus Grimma, Sachsen und der Welt



Wilhelm Ostwalds fundamentales Vermächtnis liegt zweifellos in seinen naturwissenschaftlichen Forschungen, für die er 1909 mit dem Chemie-Nobelpreis ausgezeichnet wurde. Im Privaten widmete er sich über viele Jahrzehnte auch der Malerei als Ausgleich zur intensiven intellektuellen Arbeit. Diesen Aspekt vorzustellen, widmet sich die Ausstellung mit einer exemplarischen Auswahl aus Ostwalds Landschaftsbildern. Neben der unmittelbaren Umgebung seines Wohnsitzes gibt es unzählige Motive, welche auf seinen Studien- oder Urlaubsreisen entstanden. So reicht die Spanne von Großbothen, über Sachsen, Nord- und Ostsee bis Italien, die Kanarischen Inseln und Nordamerika. Ostwald selbst verstand sich nicht als Künstler, dennoch lohnt ein intensiver Blick auf diesen eigenwilligen und faszinierenden Teil seines Lebenswerks.

Dienstag, 21. November 2023



Treffpunkt: Haus Energie

Beginn: 17 Uhr | Dauer: 1,5 Std. | Eintritt: 5 Euro

Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte vorab anmelden.

Auf die Sinne fertig los

Im Dunkeln durch den Park – Eine Führung für Kinder von 8 bis 12 Jahre



Wenn die letzten Besucher das Museum verlassen haben und es dunkel wird, kehrt im Wilhelm Ostwald Park Ruhe ein. Ein Museums- und Parkrundgang wird dann für neugierige Kinder zu einem unglaublich spannenden Abenteuer, bei dem es viel zu erleben und zu entdecken gibt.

Was passiert, wenn die Lichter im Museum aus sind? Kann man Farben im Dunkeln sehen? Was geht zu später Stunde in einer alten Bibliothek vor sich? Und kann man auch ohne Licht in einem Labor arbeiten? Welche Überraschungen hält ein dunkler Park bereit? Was sind das für Tiere, die so seltsame Geräusche machen? Überall knistert und knackt es, die Bäume werfen lange Schatten und manches taucht auf, was sich am Tag verborgen hält...

Diese Führung ist genau das Richtige für furchtlose, mutige und unerschrockene Entdecker.

Wilhelm Ostwald Park

Der natur- und denkmalgeschützte Wilhelm Ostwald Park ist eine Einrichtung der Gerda und Klaus Tschira Stiftung, welcher das Gedenken an den Nobelpreisträger Wilhelm Ostwald pflegt, sein Leben und Werk der Öffentlichkeit zugänglich macht sowie den wissenschaftlich und kulturellen Austausch fördert. Die einstige Wohn- und Wirkungsstätte des Chemikers und Universalgelehrten vereint heute ein Museum im Haus Energie mit der original erhaltenen Bibliothek und einer einzigartigen Sammlung aus Objekten von und über Ostwald sowie ein modernes Tagungszentrum mit Übernachtungsmöglichkeiten. Führungen durch das Museum und den Park, museumspädagogische Programme sowie Sonderausstellungen, Vorträge und Konzerte ergänzen das Angebot.

Öffnungszeiten

Das Museum und der zirka 7,5 Hektar große Park mit Steinbruch und Grabstätte der Familie, Streuobstwiese und kleinen Teichen ist für Besucher täglich, außer donnerstags, von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Eintritt Dauer- und Sonderausstellung

	Ticket Museum	Kombiticket Sonder-/Dauerausstellung
Erwachsene	3,50 €	5,- €
Ermäßigt*	2,- €	3,- €
Familien**	7,- €	9,- €
Gruppen***	2,- €	3,- €

Nicht schulpflichtige Kinder haben freien Eintritt.

* Schüler, Auszubildende, Studierende und FSJler, Rentner, Sozialhilfeempfänger

** 2 Erwachsene + eigene, ermäßigungsberechtigte Kinder/Enkel

*** pro Person, ab 10 Teilnehmer

Führungsanfragen und Reservierungen:

Telefon: 034384-73 49 152

E-Mail: museum@wilhelm-ostwald-park.de

Lage

Der Wilhelm Ostwald Park befindet sich am nördlichen Rand von Großbothen, circa 35 km südöstlich des Leipziger Stadtzentrums, 6 km südlich von Grimma und 9 km nördlich von Colditz.

Anfahrt

ÖPNV

Von Leipzig und Döbeln besteht mit der Regionalbahn 110 eine Direktverbindung. Ab Bahnhof Großbothen sind es ca. 1,5 km entlang der B 107 in Richtung Norden.

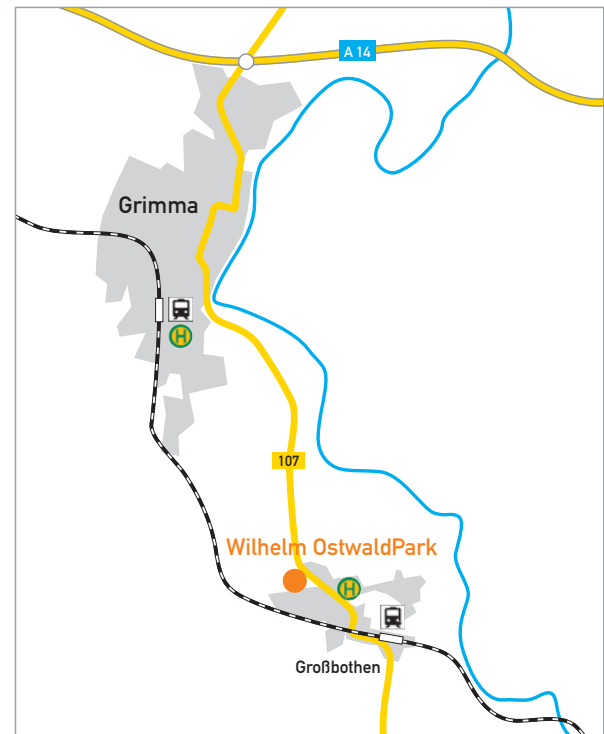
Von Grimma und Colditz besteht der Anschluss mit dem Regionalbus der Linie 619. Ab Haltestelle Schule sind es ca. 500 m zum Wilhelm Ostwald Park.

PKW

Von Norden auf der A 14 kommend Ausfahrt Grimma nehmen und der B 107 Richtung Colditz folgen. Ab Grimma sind es ca. 10 km bis Großbothen. Die Strecke zum Wilhelm Ostwald Park ist ausgeschildert.

Von Süden kommend der B 107 bis Großbothen folgen. Der Wilhelm Ostwald Park befindet sich kurz vor Ortsausgang auf der linken Seite.

Auf dem Gelände stehen Parkplätze zur Verfügung.





Wilhelm Ostwald Park
MUSEUM · TAGUNGEN



Eine Einrichtung der Gerda und Klaus Tschira Stiftung

Wilhelm Ostwald Park
Großbothen
Grimmaer Straße 25
04668 Grimma

Telefon: 034 384 – 73 49 0
Telefax: 034 384 – 73 49 201
E-Mail: info@wilhelm-ostwald-park.de
www.wilhelm-ostwald-park.de